

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Sanierung der Wärmeerzeugungsanlagen im Museum für Ostasiatische Kunst inkl. Energieeinsparkonzept

Beschlussorgan
Ausschuss Kunst und Kultur

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Ausschuss Kunst und Kultur	10.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt, die Erneuerung der Wärmeversorgung einschließlich des Energieeinsparkonzeptes mit einem Gesamtaufwand in Höhe von 186.500,00 EUR im Museum für Ostasiatische Kunst durchzuführen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 186.500,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ € b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die Wärmeversorgung im Museum für Ostasiatische Kunst erfolgt derzeit durch zwei 441 KW Gas-Heizkessel (Baujahr 1975). Die Kessel nebst Peripherie (Warmwasser-Bereitung, zentrale Verteilung, Regelung) sind marode und entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand der Technik bzw. den Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) und müssen erneuert werden. Bereits seit über einem Jahr ist die Warmwasseraufbereitung außer Betrieb, da notwendige Reparaturen unwirtschaftlich sind. Durch den zuständigen Schornsteinfeger wurde bereits in 2008 schriftlich darauf hingewiesen, dass die betrieblichen Feuerstätten im MOK nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und außer Betrieb zu nehmen sind.

Die für die Sanierungsmaßnahmen erforderlichen Ingenieurleistungen inkl. Energieeinsparkonzept mussten durch einen externen Fachplaner erbracht werden, da dies aus Kapazitätsgründen mit eigenem Personal nicht geleistet werden kann. Im Zuge dieses Konzeptes stellte sich heraus, dass aus wirtschaftlichen und ökologischen Gründen ein Austausch der vorhandenen Anlagen keinen Sinn macht. Stattdessen wurde untersucht, ob ein Blockheizkraftwerk (BHKW) oder ein Fernwärmeanschluss für das MOK eine wirtschaftliche Lösung darstellen. Als optimale Lösung stellte sich der Fernwärmeanschluss für das Haus heraus.

Für die Umsetzung der Baumaßnahme eignen sich die Zeiten außerhalb der Heizperiode.

Die Kosten sind vom Fachplaner, Ingenieurbüro Heiming, Köln, wie folgt festgestellt worden:
 Herstellung Heizungsanlage für ca. 120.000 EUR brutto
 Herstellung Wärmedämmung für ca. 13.000 EUR brutto
 Kosten für den Fernwärmeanschluss für ca. 6.000 EUR brutto
 Honorarkosten Ingenieurbüro für ca. 47.500 EUR brutto (inkl. Energieeinsparkonzept)

Der Bedarf wurde durch das Rechnungsprüfungsamt unter der Nr. BD 2010/0523 anerkannt.

Für die Maßnahme standen hierfür im Haushaltsjahr 2010 (Teilergebnisplan 0406 – Museum für Ostasiatische Kunst, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) noch entsprechende Mittel zur Verfügung. Im Rahmen der Planungsphase stellte sich heraus, dass die Realisierung nicht mehr in 2010, sondern erst außerhalb der Heizperiode in 2011 erfolgen kann. Die Durchführung der Maßnahme setzt die Übertragung der entsprechenden Aufwandsermächtigungen ins Haushaltsjahr 2011 voraus.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.